

Vaginale Moorbehandlung

MUDr./Univ.Prag Robert Kovarik



Selbstanwendung
insbesondere bei Kinderwunsch,
aber auch bei Unterleibsschmerzen,
Entzündungen, Hormonstörungen, Juckreiz,
Kraurosis, Ovarialzysten, Sexualproblemen
und mehr

INHALT

1. Einleitung	12
1.1. Über den Buchautor	12
1.2. Zwei Meinungen, zwei ethische Einstellungen	13
1.3. Erfahrungsberichte	14
1.3.1. Aus einer Kurklinik in Franzensbad	14
1.3.2. Aus dem akademischen Lehrkrankenhaus Luisenhospital Aachen	17
1.3.3. Moorbehandlung statt Hormon-Spritze	19
1.4. Für wen ist dieses Buch bestimmt?	23
1.5. Die Selbstbehandlung	24
1.6. Haftungsausschluss	25
1.7. Wichtige Ratschläge	26
1.8. Wie sollten Sie dieses Buch lesen?	27
2. Moor	29
2.1. Wie entsteht das Moor?	29
2.2. Der Naturschatz im Moor	31
2.3. Chemische Verbindungen im Moor	33
2.4. Moor als Kosmetik, Heilmittel und Lebensmittel	34
3. Was ist Moortherapie?	37
3.1. Die Geschichte der vaginalen Moorbehandlung	39
3.1.1. <i>Vaginale Moorbehandlung nur in Kurorten</i>	39
3.1.2. <i>Befreiung aus der Kurortabhängigkeit</i>	39
3.1.3. <i>Befreiung aus der Arztabhängigkeit</i>	40
3.2. Was sagen die Kritiker dazu?	42
4. Etwas Physiologie	43
4.1. Ticken die Frauen anders?	43
4.2. Der Tagesbiorhythmus	45
4.3. Der Monatsbiorhythmus	49
4.4. Die Bestimmung des Eisprungs	50
4.5. Wie oben so unten	52
4.6. Gewebeaufbau und Organzerstörung	56
4.7. Warum ist das Moor besser als das Wasser?	59
4.8. Warum vaginal?	63
4.8.1. Die Temperaturneutralisierung im Bad	64
4.8.2. Die paradoxe Kühlung des inneren Genitale in heißem Bad	64
4.8.3. Die unangenehmen subjektiven Gefühle im Bad	65
4.8.4. Die objektiven Gefahren im Bad	66
4.9. Warum ist die Moortamponade besser?	67
4.10. Wie ist das mit Bakterien in Moor?	73

4.11. Wie funktioniert die Moortamponade?	74
4.11.1. Wärmewirkung.....	74
4.11.2. Mechanische Wirkung.....	74
4.11.3. Chemische Wirkung.....	75
4.12. Umweltpolitische Vorteile	76
4.13. Wie werden die Moortamponaden durchgeführt?	77
4.14. Für wie lange?	77
4.15. Muss ich danach liegen bleiben?.....	78
4.16. Das Nachfolge-Produkt „VAGIPEAT“:	78
4.17. Welche Behandlungsfehler gibt es?	79
4.18. Und danach?	80
4.19. Die ganzheitliche Behandlung.....	80
5. Indikationen der vaginalen Moorbehandlung.....	81
5.1 Kinderwunsch, Sterilität	82
5.1.2. Schlechte Spermaqualität. Spermopathie.....	87
5.1.2.1. Der Trick mit der sexuellen Abstinenz.....	89
5.1.2.2. Der Trick mit dem kalten Hodensackbad.....	93
5.1.2.3. Der Trick mit dem Orgasmus der Frau	95
5.1.2.4. Der Trick mit der Ruhelage danach	96
5.1.2. Lokale neurovegetative Ursache	99
5.1.3. Sexuelle Ursache	102
5.1.4. Vaginale Ursache, chronische Scheidenentzündungen	104
5.1.4.1. Ein „Tampon danach“ bei HIV?	105
5.1.5. Zervikale Ursache.....	106
5.1.6. Gebärmutter-Ursache	109
5.1.7. Eileiter-Ursache.....	111
5.1.8. Hormonale Ursache, sekundäre Amenorrhoe, Anovulation .	118
5.1.8.1. Hypothalamo-Hypophysäre-Ursache.....	121
5.1.8.2. Eierstock-Ursache	123
5.2. Die sanfte Geburt.....	125
5.3. Wochenbett, offene Dammschnittwunde.....	128
5.4. Premenstrueller Syndrom (PMS)	129
5.5. Schmerzhafte Regelblutung. Dysmenorrhoe.....	132
5.6. Myome und Follikelzysten (Wasserzysten).....	134
5.7. Das Klimakterium, die Wechseljahre	136
5.7.1. Vorzeitige Wechseljahre, Posthysterektomie Syndrom.....	136
5.7.2. Syndrom der trockenen Schleimhäute.....	138
5.7.3. Hitzewallungen	139
5.7.4. Scheidenschrumpfung, Scheidenatrophie	142
5.8. Kraurosis vulvae, Lichen(!).....	145
5.9. Verdächtige zytologische Veränderungen	147

5.10. Adnexitis	149
5.10.1. Akute Adnexitis.....	149
5.10.2. Abklingende Phase der Adnexitis	151
5.11. Chronische Unterleibsschmerzen ohne Organbefund, Pelvipathie	153
5.12. Senkung der Gebärmutter, Harninkontinenz.....	159
5.13. Reizblase	162
5.14. Hämorrhoidalalleiden.....	163
5.15. Mastopathie und Mastodynies	164
5.16. Postoperative Nachbehandlung.....	166
5.17. Moor und Krebs.....	169
Mögliche Mooranwendungen beim Krebs	169
6. Wirkungsmechanismen der Moorbehandlung.....	170
6.1. Haut- und Schleimhautbeeinflussung.....	170
6.2. Stoffwechselbeeinflussung.....	171
6.3. Hormonbeeinflussung	172
6.4. Neurophysiologische Wirkung.....	172
6.5. Immunobiologische Wirkung.....	172
6.6. Direkte antibakterielle und antivirale Wirkung.....	173
6.7. Antineoplastische Wirkung.....	173
6.8. Durchblutungsfördernde Wirkung	174
6.8.1. Lokale chemische Wirkung.....	174
6.8.2. Lokale regulative Wirkung.....	174
6.8.3. Zentralregulative Wirkung	174
6.9. Blutstillende Wirkung	175
6.10. Beeinflussung der glatten Muskulatur.....	175
6.11. Mechanische Wirkung.....	175
6.11.1. Hydrostatische Druckwirkung.....	175
6.11.2. Dynamische Druckwirkung.....	176
6.12. Thermische Wirkung.....	176
6.12.1. Moorwasserbad	176
6.12.2. Moorbreibad.....	176
6.12.3. Moorpackung	177
6.12.4. Vaginale Moorbreibehandlung (Moortampon)	177
7. Kontraindikationen der Moorbehandlung bei Frauenleiden	179
7.1. Genitale Tuberkulose	182
7.2. Akute Adnexitis.....	182
7.3. Myome und ovarielle Follikelzysten.....	183
7.4. Schwangerschaft.....	183
7.4.1. Frühschwangerschaft	183
7.4.2. Spätschwangerschaft	184

7.5. Endometriose.....	184
7.6. Malignome.....	187
7.6.1. Gefahr: Östrogene	187
7.6.2. Gefahr: Wärme	188
8. Ein selbstkritischer Blick auf uns Ärzte.....	190
9. Weiterführende wissenschaftliche Literatur.....	195
10. Alles auf einen Blick	198
11. ANHANG.....	212
11.1. Kurzinformation zur BIOTHERIK™.....	212
11.2.Nichtmedizinische Indikationen der BIOTHERIK™	217
11.3. Medizinische Indikationen der Geschlossenen Kohlensäure-Komfortgasbehandlung nach Kovarik.....	222